

Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTC Wöschbach III : TTV Friedrichstal II
Freitag, 26.01.2024, 20:30 Uhr

TTC Wöschbach III stockt Punktekonto in der Herren Kreisklasse A Staffel 1 auf

Im Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 1 traf der TTC Wöschbach III am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf den TTV Friedrichstal II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Daferner / Daferner. Bemerkenswert war, dass der TTC Wöschbach III diese Partie mit 3 und der TTV Friedrichstal II mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Lange umkämpft war das Spiel zwischen Daferner / Daferner und Dolensky / Neumann, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Gerschitzka / Gerschitzka konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Pickhardt / Häuslein beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Gerbode / Schwarz die Partie gegen Heinz / Walschburger noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Helmut Daferner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Robin Dolensky noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Eine knappe Niederlage gab es derweil hingegen für Markus Daferner beim 7:11, 11:5, 9:11, 11:5, 5:11 gegen Arnd Pickhardt, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim 3:0-Sieg gelang es Hans Gerschitzka den Gastspieler Matthias Häuslein in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Nicolas Gerbode konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Lukas Heinz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Reiner Schwarz bei seiner 1:3-Niederlage von Jonathan Walschburger dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen Zähler beisteuern konnte Martin Gerschitzka im Spiel gegen Jürgen Neumann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Die richtige Taktik hatte Helmut Daferner hingegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Arnd Pickhardt von Beginn an. Lange mit Robin Dolensky ringen musste Markus Daferner, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 11:7, 6:11, 9:11, 11:3 niedergedrungen hatte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:3 für Daferner und 4:7 für Dolensky seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hans Gerschitzka über die 1:3-Niederlage gegen Lukas Heinz hinweggetröstet werden musste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Matthias Häuslein fand Nicolas Gerbode von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. 5:1 (Gerbode) bzw. 5:6 (Häuslein) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ohne Satzgewinn für Reiner Schwarz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jürgen Neumann. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Neumann nun 5 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Martin Gerschitzka beim 2:3 gegen Jonathan Walschburger. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Gerschitzka dennoch im 5. Satz. Bevor sich die beiden Doppel final

gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Es dauerte eine Weile, bis Daferner / Daferner den Fünf-Satz-Sieg gegen Pickhardt / Häuslein unter Dach und Fach hatten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der TTC Wöschbach III am 09.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die SG Stupferich, während der TTV Friedrichstal II am 29.01.2024 gegen SG-Beiertheim/PS Karlsr. III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Wöschbach III

Doppel: Daferner / Daferner 1:1, Gerschitzka / Gerschitzka 1:0, Gerbode / Schwarz 1:0

Einzel: H. Daferner 2:0, M. Daferner 1:1, H. Gerschitzka 1:1, N. Gerbode 2:0, R. Schwarz 0:2, M. Gerschitzka 0:2

TTV Friedrichstal II

Doppel: Pickhardt / Häuslein 0:2, Dolensky / Neumann 1:0, Heinz / Walschburger 0:1

Einzel: A. Pickhardt 1:1, R. Dolensky 0:2, L. Heinz 1:1, M. Häuslein 0:2, J. Neumann 2:0, J. Walschburger 2:0